

**BREDA- STREETART TRIFFT  
HISTORISCHES**





Auf dem Rückweg von Rotterdam machen wir einen Stop im schönen Städtchen Breda. Sie liegt in der niederländischen Provinz **Noord-Brabant**. Die Stadt hat rund 186 000 Einwohner und liegt

an den Flüssen **Aa of Weerijs** und Mark. sie befindet sich auf dem Handelsweg nach Rotterdam und Antwerpen. Außerdem liegt Breda auf der **Oranier-Route**, dem deutsch-niederländischen Ferienweg. Er ist über 2400 Kilometer lang und geht von Amsterdam nach Deutschland, durchquert mittlerweile zwölf deutsche Bundesländer.

Hier war einst der Beginn der bis heute herrschenden **Königsfamilie der Oranier**. Durch Heirat der Häuser Nassau und Oranien entstanden die mächtigsten Grundbesitzer der Niederlande und die herrschende Dynastie.

Breda ist bekannt für seine historischen Bauten, **das Schloss**, der **Begijnhof** und vieles mehr. Außerdem ist die Stadt bekannt für ihre Bierkultur. In der Altstadt befinden sich zahlreiche Kneipen, Cafes und Restaurants, um sich da durch zu probieren.

## Inhaltsverzeichnis

- [Die Sehenswürdigkeiten](#)
  - [Die Grote Kerk von Breda](#)
  - [Das oude Stadhuis](#)
  - [Spanjaardsgat](#)
- [Am Wasser entlang](#)
- [Fazit](#)



Magere Brug Amsterdam

Das könnte dich auch interessieren: [die tollen Märkte von Amsterdam.](#)

## Die Sehenswürdigkeiten

In Breda kannst du die Sehenswürdigkeiten gut bei einem Stadtbummel erkunden. Das geht gut zu Fuss oder mit dem Fahrrad. In dem Mittelalterstädtchen trifft Streetart auf Zeitgeschichte. Viele Fassaden sind mit wunderschönen Streetart-Kunstwerken verziert. Künstler haben aus den teils häßlichen, nackten Fassaden (blind walls) Kunstwerke geschaffen.



Die so genannte [Blind Wall Gallery](#) gibt dir Informationen zu den einzelnen Künstlern. Du kannst auf eigene Faust eine Tour unternehmen, aber auch eine Tour mit einem Guide direkt buchen.

Am **groten Markt** findest du viele Geschäfte zum Shoppen. Am Wochenende ist hier auch ein bunter Markt mit herrlich frischem Obst und Gemüse. Daneben gibt es natürlich viel Käse zu kaufen, der äußerst lecker schmeckt. Imbissstände versorgen dich mit regionalen Köstlichkeiten Wurst, Pommes, Fisch, Süßem. Natürlich gibt es auch Alltagsdinge wie Kleidung, Geschirr, Hausrat und so weiter.





**Die Grote Kerk von Breda**



Das Wahrzeichen der Stadt Breda, die **onze lieve vrouwe kerk**, die Liebfrauenkirche, liegen die Urväter der niederländischen Königsfamilie aus dem Hause **Nassau**. Sie ist in der Stadt von allen Seiten und schon von weitem sichtbar. Grund dafür ist der über 100 Meter hohe Turm. Bei schönem Wetter ist hier eine fantastische Weitsicht. Beim kostenlosen Rundgang in der protestantischen Kirche sind Kunstgemälde und Kunstwerke zu bewundern.



**Das oude Stadhuis**



Das alte Rathaus liegt im Zentrum von Breda, am **groten Markt**. Hier werden gerne Hochzeiten gefeiert und Empfänge des Bürgermeisters abgehalten. Der historische Bau stammt aus dem 13. Jahrhundert, stürzte zum Teil nach einem Brand um 1530 ein und bekam im 18. Jahrhundert eine neue Fassade.

Über dem Eingang steht **Lady Justicia** mit Waage und verbundenen Augen. Während der Franzosenzeit wurde hier auch Gericht gehalten. Auf der Steintreppe sitzen die Löwen und tragen das Wappen von Breda und Brabant.

## Spanjaardsgat



Das monumentale **spanische Wassertor** im Hafen von Breda wurde 1610 erbaut. Es ist ein Überbleibsel der ehemaligen Stadtbefestigung. In dieser Zeit wurde der Bredaer Kompriss von den damaligen Adligen unterzeichnet, um die Vorherrschaft der Spanier zu beenden. **Der Achzigjährige Krieg** begann bzw. wurde der 30-jährige Krieg fortgesetzt. Erst im Jahre 1637 eroberte Friedrich Heinrich von Oranien die Stadt zurück. Es starben tausende Menschen an Hunger und Seuchen während der verschiedenen Belagerungen.

## Am Wasser entlang

Die Mark, ein kleines Flüsschen, das durch die Provinz Nord-Brabant fließt, entspringt in Belgien und heißt in Breda Bovenmark. Sie fließt zusammen mit dem Fluß Aa und mündet als Dintel in das Küstengewässer Volkerak. Der Name der Stadt Breda leitet sich hiervon ab: Brde Aa, also breite Aa bedeutet der Stadtname.







Am so genannte [Passantenhafen](#) in Breda liegen zahlreiche schöne alte Boote. Die Anlegestellen in der **Prinsenkade Nord** und **Breda Havn** bietet auch Urlaubern mit Boot eine Möglichkeit

zum günstigen anlegen. Hier gibt es Sanitäreanlagen, Müllkontainer, Wasser- und Stromversorgung.

Du gelangst zu Fuss über den Passantensteg, das Spanjaards Gat und die eiserne Slotjesbrug in die Fussgängerzone zu den Terrassen, Cafes und Restaurants.

## **Fazit**

Ein Besuch in der quirligen Stadt lohnt sich auf jeden Fall. Hier solltest du nicht vorbeifahren. Shoppen, Essengehen, markt besuchen oder für die Kultur etwas tun, Breda bietet einen hohen Freizeitwert.

---

## **2 TAGESAUSFLÜGE NACH LIMBURG**



## Die Niederlande

Das Land liegt im Nordwesten Europas. Seine Hauptstadt, **Amsterdam**, ist bekannt für seine Grachten und multikulti Kultur. Die Niederlande sind überwiegend flach, lediglich in der Provinz Limburg gibt es eine hügelige Landschaft. Die Niederlande sind durchzogen von Flüssen, Kanälen und Radwegen. Besonders beliebt sind die prachtvollen Tulpenfelder, die Windmühlen und der herrliche Sandstrand an der Nordseeküste.

Das könnte dich auch interessieren: [Amsterdams Märkte](#)

Die Niederlande, auch Holland genannt, bestehen aus **zwölf Provinzen**. Holland hören die Niederländer dabei gar nicht gerne, denn Holland besteht aus den zwei Provinzen, Noord- und Zuid-Holland. Im Ausland spricht man häufig von Holland, weil historisch gesehen, die beiden Provinzen Wirtschafts- und

Machtzentrum waren und den Niederlanden Wohlstand und Reichtum einbrachten.

Die zwölf Provinzen des Königreiches der Niederlande heißen:

- Drenthe
- Flevoland
- Gronningen
- Limburg
- Noord Brabant
- Utrecht
- Gelderland
- Friesland
- Noord Holland
- Zuid Holland
- Zeeland
- Overijssel

## **Die Provinz Limburg**

Die Provinz Limburg ist eine von zwölf niederländischen Provinzen. Sie liegt am südlichsten Ende und grenzt an Deutschland und Belgien. Die Hauptstadt ist Maastricht, die eine der ältesten Städte Hollands ist. Maastricht ist auch eine Universitätsstadt, die die höchste internationale Studentenzahl in Europa hat. 50 Prozent der Studierendenzahlen kommen aus dem Ausland.

Durch die Provinz Limburg fließt der Fluss Maas. Limburg ist im Gegensatz zum sonst flachen Holland mit hügeliger Natur versehen. Die höchste Erhebung ist der Vaalserberg mit über 300 Metern. In Limburg gibt es außerdem drei Nationalparks, die sich in der Mitte und im Norden der Provinz befinden.

- de Groote Peel
- de Meinweg

- de Maasduinen

Neben Maastricht sind die beiden Städte Venlo und Roermond Touristenmagneten.

## Venlo



In der Grenzstadt leben heute über 100 000 Einwohner. Venlo liegt an der Maas und ist beliebt bei den deutschen Nachbarn. Sie kaufen nicht nur gerne den Käse, Kaffee und Tee zu Schnäppchenpreisen, sondern auch niederländische Spezialitäten. Gerade die Läden „zwei Brüder“ und das Trefcenter zieht viele Besucher an. Das schöne an den niederländischen Städten ist, dass die meisten Geschäfte auch Sonntags geöffnet haben.

Am liebsten kaufen wir im großen Albert Heijn ein, die Auswahl ist gigantisch.



Da hier so schönes Wetter ist, blauer Himmel, Sonnenschein und kein Regen, genieße ich erst einmal einen Cappuccino in der Sonne. Doch der Wind und die Luft ist eisig.



# Rathaus Venlo

Das Rathaus im Renaissancestil wurde von 1597 bis 1601 gebaut. Es liegt mitten in der Stadt, direkt am Marktplatz. Rund um das Rathaus befinden sich zahlreiche, schöne Cafes.





## Historische Gebäude in Venlo







Blütenpracht im Park, wunderschöne Krokusse

## Roermond

Die Provinzstadt ist bekannt durch das [McArthurGlen Designoutlet](#) und den historischen Ortskern. Das Designoutlet ist im Stil eines kleinen Dorfes gestaltet, ein Village sozusagen. Die Markenstores sind jedes für sich in kleinen, schnuckeligen Häusern untergebracht. Du schlenderst durch den Ort, der 2001 errichtet wurde und besuchst deine Lieblingsmarken. Hier finden sich die Luxuslabels wie Boss, Prada und Armani neben trendigen Marken wie Levis, S.Oliver, Adidas, Nike und viele mehr. Dazwischen sind Restaurants, Foodtrucks, Imbissbuden und Cafes vorhanden.



Die Innenstadt ist nur drei Gehminuten vom Outlet entfernt. Dein Auto kannst du getrost hier stehen lassen. Der Parkplatz kostet für den ganzen Tag nur fünf Euro.



In den verwinkelten, Kopfsteinpflaster-Gassen findest du zahlreiche kleine Läden unterschiedlichster Marken. Viele Restaurants und Cafes säumen den Weg. Typisch sind hier die Pommesbuden an allen Ecken.

Entlang der Maas ist ein schöner Fussweg, du kannst auch eine Bootstour auf der Maas unternehmen. Am Munsterplein, Münsterplatz ist die spätromantische Kirche und ein Musikpavillion beheimatet. Hier finden auch häufig Events und Märkte statt. Gerade jetzt an Ostern wird jeden Tag etwas geboten. Ein Textilmarkt auf dem Marktplatz, ein Musikevent im Musikpavillion, ein Antik- und Flohmarkt lockt tausende Besucher in die Kleinstadt.





Liebfrauen Münsterkirche











Wie gefallen dir die Städte in der Provinz Limburg? Hast du weitere Tipps , dann her damit in den Kommentaren.

---

## **DAS KATZENMUSEUM IN AMSTERDAM**

Das Katzenmuseum in Amsterdam ist einmalig schön. Eine Reise hierhin kann ich nur empfehlen. Bilder, Figuren, Poster uv,

---

# DAS TASCHENMUSEUM IN AMSTERDAM



Bahnhof Amsterdam

## Die Handtasche

Die Handtasche ist Alltagsbegleiter fast jeder Frau und mittlerweile auch sehr beliebt bei Männern. Und ja, das ist kein Problem mehr heutzutage. Warum soll ich auch als Partnerin eines Mannes immer seine Sachen mit einpacken und herumschleppen.

Die Handtasche unterliegt dem persönlichen Geschmack und ebenso modischen Trends. Neben der Funktion Dinge darin aufzubewahren muss sie auch optisch ansprechend sein.

In Amsterdam gibt es das größte [Taschenmuseum](#) der Welt. Einen Besuch kann ich nur empfehlen.

## Das Taschenmuseum Hendrikje

Adresse: Herrengracht 573

Erreichbarkeit: im Zentrum, mit der Tram 4, 9, 14, 16 und 24 bis Rembrandtplein

Eintritt: 12,50 €

Öffnungszeiten: täglich 10 bis 17 Uhr, meinen letzten Informationen nach ist es wegen Corona geschlossen

In dem Kanalhaus aus dem Jahre 1666 werden **500 Jahre Geschichte** der Handtasche ausgestellt. Im ehemaligen Bürgermeisterhaus werden über **5000 Ausstellungsstücke** präsentiert, eine beachtliche Sammlung. Es werden Hand- und Schultertaschen ausgestellt. Daneben gibt es Börsen, Brieftaschen, Koffer und Körbe.

Es ist das größte Taschenmuseum der Welt. Entstanden ist es aus der Privatsammlung von **Hendrikje Ivo**, die 1996 beschloss, die Taschen der Öffentlichkeit zu präsentieren. Zuerst war das Tassen-Museum außerhalb des Zentrums. 2007 zog die Sammlung in das schöne Patrizierhaus in der Herrengracht.

**Gut zu wissen:** Tasche heißt auf niederländisch Tasse und führt bei deutschen Besuchern zu Verwirrungen. Denn im „Tassenmuseum“ sind keine Kaffeepötte ausgestellt.

Die **Handtasche ist ein Accessoire**, der die meisten Frauen täglich begleitet. Die Handtasche unterliegt Modetrends und Kunst, aber auch Brauchtum und Kultur.

Im Museum Hendrikje stehen Exponate vom 16. Jahrhundert bis in die heutige Zeit. Besonderer Besuchermagnet ist die Ausstellung der **royalen Bags von Queen Elisabeth II.** Daneben

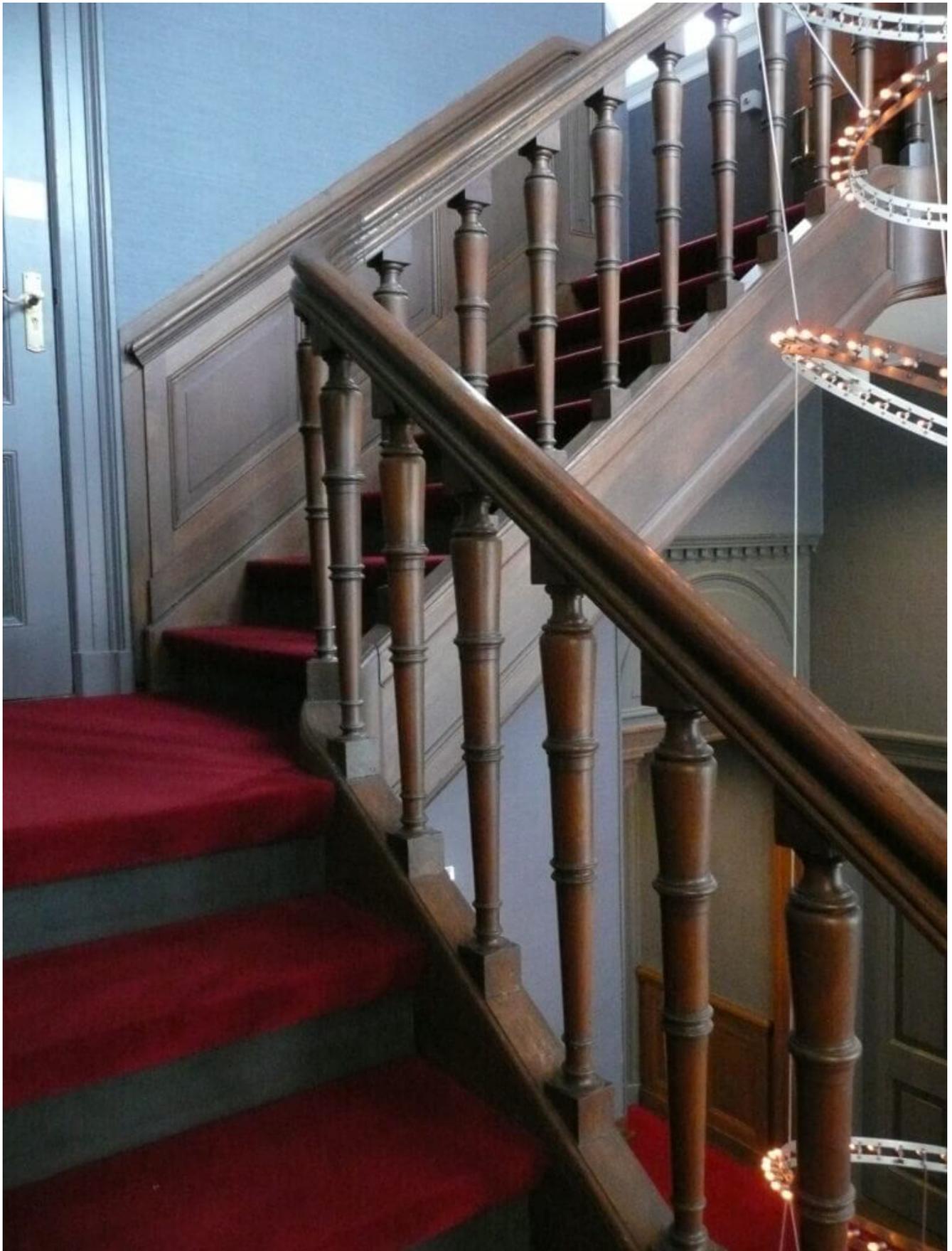
die Handtaschen berühmter Designer wie Louis Vuitton, Gucci, Versace und berühmter Filmstars wie Grace Kelly. Auch schön ist die Forever-Vintage-Sammlung aus den Jahren 1920 bis 1940.

Die Handtaschen und Portemonnaies sind unterteilt in die Jahre

- 1500 bis 1700
- 1700 bis 1800
- 1800 bis 1900
- 1900 bis 1950
- 1950 bis 2000
- ab 2000 bis heute

Das Museum berichtet nicht nur über Handtaschen, sondern auch über die Geschichte, die Modetrends der Jahrzehnte und Jahrhunderte. Über die Herstellungstechniken und unterschiedlichen Materialien wird auch einiges erzählt.

Im Museumshaus verteilen sich die Taschen über mehrere Stockwerke. Es gibt einen **kleinen Museumsshop** in dem du handtaschen kaufen kannst und ein **Museums-Cafe**, dass für seinen High-Tea gerühmt wird. Ins Cafe kannst du auch ohne das Museum besuchen zu müssen. Es ist wunderschön eingerichtet und hat eine ganz besondere Atmosphäre.



Treppenhaus im Taschenmuseum



Tasche in Perlenstickerei

Das könnte dich auch interessieren: [Die schönsten Märkte von Amsterdam](#)



Magere Brug Amsterdam

**Tip:** das erste Mal in Amsterdam? Dann ist die **I amsterdam Card** ideal. Mit ihr kannst du eine Grachtenfahrt kostenlos unternehmen. Die Öffis sind im Preis inbegriffen, viele Museen vergünstigt oder kostenlos und vieles mehr.

## Geschichte der Handtasche

Dieses nützliche Accessoire ist so alt wie wir Menschen. Die Steinzeitmenschen hatten sich Beutel aus Tierheuten gefertigt und sie am Gürtel getragen. Dann kamen Hüfttaschen und Rucksäcke hinzu. Besonders findig waren darin die Römer. Bis dato war die Tasche ein Männer-Accessoire.

Im Mittelalter wurden die Taschen dann feiner. Die Patrizierfrauen trugen sie als Schmuckstücke aus Leder, Seide und Leinen. Die textilen Handtaschen waren reich bestickt. Besonders edel war die Perlenstickerei. Die Handtasche war schon damals ein Statement, denn die Hausherrin trug darin alle wichtigen Schlüssel.

Im Rokoko änderte sich die Größe und die Tasche wurde reich verziert. Um 1800 veränderte sich auch der Kleidungsstil

und die Männer trugen immer seltener eine Handtasche. Das Accessoire ging in die Hände der Damen über. Die Damen trugen damals kleine Beutelchen am Handgelenk, die Reticule oder auch Pompadur genannt.

Im 19. Jahrhundert kamen die ersten Handtaschen mit Metallbügel und Schnappverschluss. Jetzt ändert sich auch die Form, vom Beutel hin zum kastigen Aussehen. Mitte des 19. Jahrhunderts kamen Taschen aus Metallfäden groß in Mode. Außerdem wurden das Henkel- und Riemenlose Abendtäschchen, die Clutch, erfunden.

Weil die Henkeltaschen recht unpraktisch waren, die Dame hatte immer nur eine Hand frei zum suchen, entwarf Coco Chanel die erste Handtaschen mit Kettenträgern.



bestickter Stoffbeutel





bestickte Tasche



Henkelhandtasche

# Welche Arten von Handtaschen gibt es?

Umhängetasche, Crossbody-Tasche, Messengerbag

Henkeltasche

Rucksack

Clutch oder Abendtasche

Shopper

XXL Bags

Multibags

Minibags



Korbhandtasche

# Die zehn berühmtesten Designerbags

Einige Taschen gewannen so enorm an Beliebtheit, dass sie heute wahre Geldanlagen sind. Sie sind sehr begehrt und zieren die Designgarderobe vieler betuchter Damen.

1. Kelly Bag von Hermes wurde Grace Kelly geadelt, als die Schauspielerin Grace Kelly Fürstin von Monaco wurde
2. Birkin Bag von Hermes wurde 1980 für die Schauspielerin Jane Birkin entworfen
3. Neverful von Luis Vuitton
4. Speedy Bag von Luis Vuitton
5. Flap Bag von Chanel
6. Faye Bag von Chloe
7. Metropolis von Furla
8. Baguette von Fendi
9. City Bag von Balenciaga
10. Lady Dior wurde 1995 zu Ehren Prinzessin Di entworfen

**Fazit:** Welche Handtaschen hast du am liebsten? Sei ehrlich, wie viele Handtaschen hast du im Schrank? Wir lieben unsere Handtaschen, umgeben sie uns ja fast täglich und wir gehen ohne sie nicht aus dem Haus.